

Unser Jahr 2022

Animativa

Tätigkeitsbericht



Inhalt

WER WIR SIND	3
UNSERE MITGLIEDER	4
UNSER EHRENAMTLICHER VORSTAND	5
UNSERE FESTEN MITARBEITERINNEN	6
UNSERE BETREUERINNEN UND ASSISTENTINNEN	6
AKTUELLES AUS DEM VEREIN	8
Aktuelles aus dem Vorstand	9
Aktuelles von den MitarbeiterInnen des Vereins	11
Mitgliedschaften und Netzwerke	13
Hospitation Studierende der Bildungswissenschaften	14
Vollversammlung 2022	15
Verlegung des Vereinssitzes	15
RUNTS und Einführung Buchhaltung nach Kompetenzen	17
Arbeitssicherheit	18
Transparenz	19
DAS MITGLIEDSJAHR 2021/2022	20
SOMMER 2022	21
DAS MITGLIEDSJAHR 2022/2023	24
EHRENAMT	25
BEWEGUNGS- UND ZIRKUSPROJEKTE AN SCHULEN	26
ZIRKUS ZUM MITMACHEN UND AUFTRITTE	28
FORTBILDUNGEN 2022	29
Animativa-Team-Fortbildung: Juggle-Board	29
Animativa-Team-Fortbildung: Diabolo	29
Fortbildungen der festen MitarbeiterInnen 2022	30

Impressum

Herausgeber: Animativa VFG - Verein zur Förderung der Zirkuskunst
Tschermserweg 2, 39011 Lana

WER WIR SIND

Animativa VFG wurde im Jahr 1993 von Zirkusbegeisterten zur Förderung der Jonglier- und Zirkuskunst gegründet. Landesweit vernetzt, leistet Animativa einen wichtigen Beitrag in der Bildungs-, Kinder-, Jugend- und Erwachsenenarbeit in Südtirol. Soziales, Kunst und Kultur verschmelzen in einem. Unsere Zirkusarbeit ist ganzheitliche, nicht leistungsorientierte Bewegungs- und Bildungsarbeit. Unter Ganzheitlichkeit verstehen wir das Lernen und Erforschen mit allen Sinnen, mit unserem Verstand, unseren Emotionen und unserem Körper. Unser Bestreben ist die gemeinsame Gestaltung eines Erfahrungs- und Erlebnisraumes, in dem diese ganzheitliche Entwicklung durch die vielfältigen zirkensischen Disziplinen gefördert werden kann. Zirkusarbeit verkörpert für uns all dies.



UNSERE MITGLIEDER

Animativa verzeichnete im Mitgliedsjahr 2021/2022 (1.09.2021 – 31.08.2022) 645 Mitglieder. Nach einem pandemiebedingten Rückgang der Zahl der Mitglieder (Mitgliedsjahr 2020/2021: 532 Mitglieder), konnte im Jahr 2022, aufgrund der umfangreichen Tätigkeiten, ein Zuwachs bei der Mitgliederzahl festgestellt werden.



Animativa-Gruppen während des Schuljahres und im Sommer

Kooperationen im Sommer mit Veranstaltern der Kinder- und Jugendarbeit

Schulprojekte



645 Mitglieder – das solide und starke Fundament des Vereins

UNSER EHRENAMTLICHER VORSTAND

Der Vorstand von Animativa setzt sich derzeit aus vier Mitgliedern zusammen. Der Vorstand wird alle drei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt. Der Vorsitzende und der Vize-Vorsitzende sind die gesetzlichen Vertreter des Vereins. Der Vorstand entwickelt die Vision für den Verein und trifft Entscheidungen über aktuelle Tätigkeiten.



Hannah Grüner (Schriftführerin)



Brigitte Hofmann (Vize-Vorsitzende)



Reinhard Demetz (Vorsitzender)



Carla Fabbricotti (Kassierin)

Der Verein begrüßt die langjährige Kontinuität und Stabilität im Vorstand des Vereins. Brigitte Hofmann, Carla Fabbricotti und Reinhard Demetz wurden im März 2022 für die vierte Amtsperiode in den Vorstand berufen. Alle drei sind seit dem Jahr 2013 ehrenamtlich für den Verein tätig und haben in diesen Jahren durch ihren steten und zuverlässigen Einsatz maßgeblich zur erfolgreichen Entwicklung des Vereins beigetragen. Hannah Grüner, selbst seit Kindertagen Mitglied im Verein, ist im März 2022 in den Vorstand gewählt worden und bereichert das Vorstandsteam.

UNSERE FESTEN MITARBEITERINNEN

Die festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Sitz des Vereins Animativa sind für die Leitung des Vereins, die Programmplanung, die Mitglieder- und Kursverwaltung, die Verwaltung im Allgemeinen und die Buchhaltung und hauptamtlich für Kurse, Treffen, Schulprojekte, Ferienwochen und weitere Projekte des Vereins zuständig.



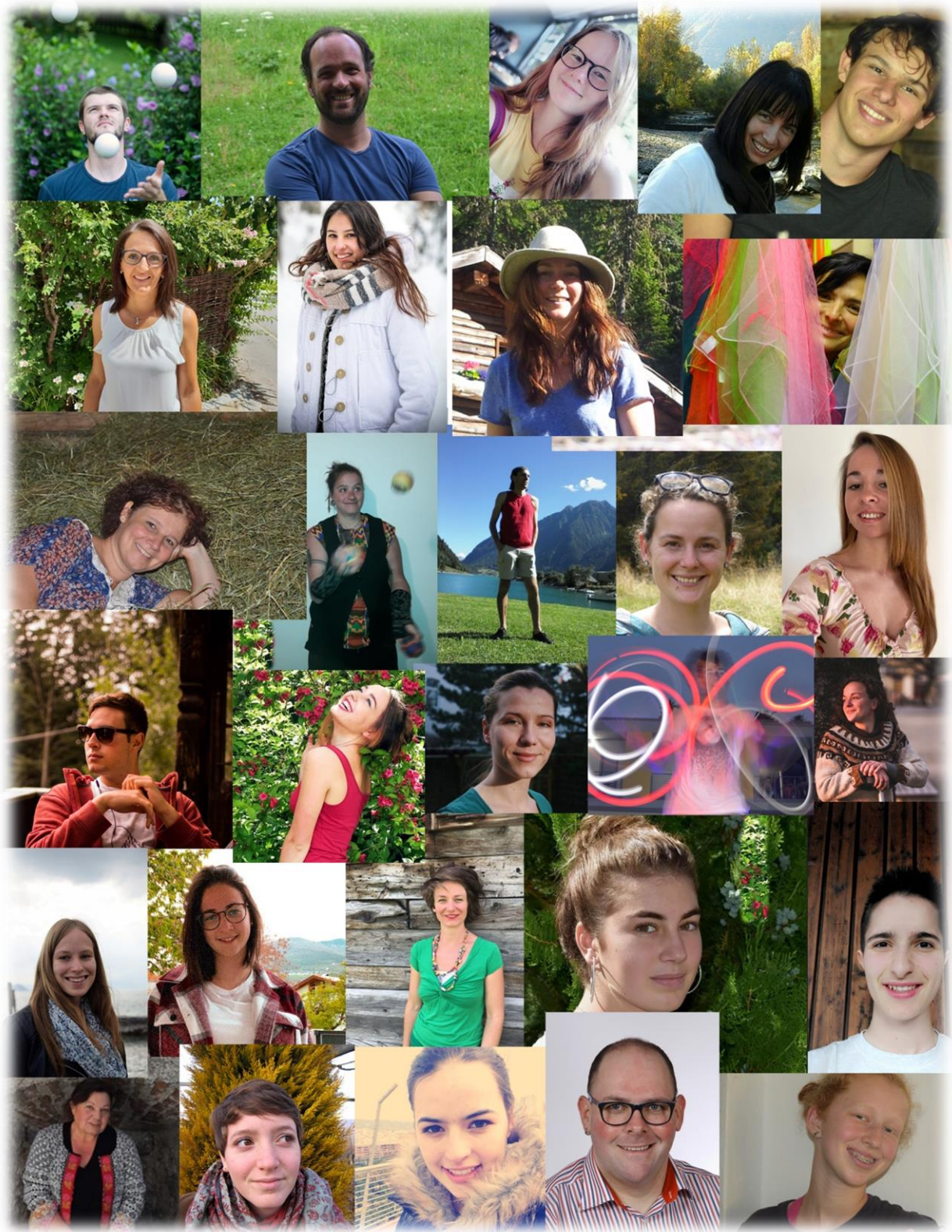
Von links: Petra Bonell (Verwaltung), Claudia Bellasi (Zirkusbetreuerin bis September 2022), Sandra Morandell (Zirkusbetreuerin seit Juli 2022), Florian Hartmann (Leiter des Vereins)

Unsere ehren- und hauptamtlichen MitarbeiterInnen sind unser größtes Kapital, deshalb sind uns die Freude an der Arbeit und die damit verbundene persönliche Herausforderung und Zufriedenheit ein großes Anliegen. Gleichzeitig arbeiten wir mit stetig angepassten Qualitätsstandards. Dies erfordert ein hohes Maß an Professionalität und Fachkompetenz aller MitarbeiterInnen, was uns dazu ermutigt, uns um eine laufende Mitarbeiteraus- und fortbildung zu kümmern.

UNSERE BETREUERINNEN UND ASSISTENTINNEN

Unsere ZirkusbetreuerInnen und AssistentInnen übernehmen im Auftrag des Vereins Kurse, Ferienwochen, Projekte und Workshops. Viele sind seit Jahren, manche seit Kindertagen im Verein aktiv und geben ihr Wissen und ihre Fertigkeiten weiter.

Nächste Seite: Jan Höllrigl, Reinhard Demetz, Lena Pixner, Valeria Scala, Gabriel Demetz, Renate Theiner, Daria Wiedenhofer, Barbara Lechner, Claudia Bellasi, Brigitte Hofmann, Katharina Pobitzer, Baldassare Lombardo, Hannah Grüner, Sandra Morandell, Elias Zuegg, Tina Schöpfer, Manuela Kinzel, Maximilian Terleth, Katharina Grüner, Julia Gögele, Valentina Sprenger, Katharina Vögele, Lea Feichter, Anita Demetz, Monika Niedermair, Luzia Berger, Jenny Ladurner, Roland Sprenger, Sophie Leiter.



AKTUELLES AUS DEM VEREIN

Im Frühjahr 2022 entfielen die letzten Pandemie-Maßnahmen und es konnte allmählich zum gewohnten und voll umfänglichen Betrieb zurückgekehrt werden. Die Kinder und Jugendlichen des Vereins nutzten die zahlreichen Angebote und brachten viel Schwung mit. Nach Ende der regulären Kurse gegen April und Mai mussten bei einigen Kursen Zusatztreffen angehängt werden, da entsprechende Anfragen von Seiten der TeilnehmerInnen und Eltern kamen.

Auch die Anfragen von Schulsprengeln nach den Bewegungs- und Zirkusprojekten des Vereins an den Grundschulen erlebten einen Zuwachs. Die Kinder und Jugendlichen warteten hart darauf, ihrer Kreativität und ihrer Freude an der Bewegung und am künstlerischen Ausdruck wieder freien Lauf zu lassen. Zirkusbetreuerinnen des Vereins besuchten Ortschaften in ganz Südtirol und erhielten regen Zuspruch.

Viel Erfolg erfuhren dann von Schulende Mitte Juni bis zum Schulanfang Anfang September die Animativa-Sommerwochen, die in zahlreichen Ortschaften durchgeführt werden konnten. Zudem wurden einige Kooperationen mit Dritten, wie KFS, VKE, Jukas, Alpha Beta Piccadilly und anderen durchgeführt – leider konnten nicht alle Anfragen zur Zusammenarbeit abgedeckt werden.

Erstmals seit Beginn der Pandemie wurde auch wieder eine größere Nachfrage von Seiten Dritter, zum Beispiel für Zirkus zum Mitmachen und Auftritten unserer Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei Veranstaltungen, vor allem in den Sommermonaten, verzeichnet. Spannend war dabei eine Darbietung im Rahmen der Climate Week, die zum Thema Klimawandel erarbeitet wurde und eine Untermalung eines Gottesdienstes mit artistischen Einlagen in der Jugendkirche in Meran.

Nach einem Schnuppertag für Interessierte, konnten Ende September und Anfang Oktober wieder die gewohnten Kurse und Treffen gestartet werden. Nach Jahren wurde das wöchentliche, offene Zirkustreffen in Lana für Mitglieder, Interessierte, Lehrkräfte und Eltern wieder erfolgreich ins Programm aufgenommen.

Der Vorstand des Vereins hatte mit einem Schwerpunkt-Thema zu den Benefits der Jonglage und einer internen Fortbildung zum Juggle-Board im Jahr 2022 Akzente für die weitere Entwicklung gesetzt.

Animativa bewegt zum Entdecken, Erfahren, Erleben

Aktuelles aus dem Vorstand

Im März 2022 wurde bei der Vollversammlung des Vereins ein neuer Vorstand für die dreijährige Amtsperiode von 2022 – 2025 gewählt. Drei der Vorstandsmitglieder, Carla Fabbricotti, Brigitte Hofmann und Reinhard Demetz sind bereits seit 2013 im Amt und stehen für eine vierte Amtsperiode zur Verfügung. Hannah Grüner bereichert erstmals seit 2022 den Vorstand. Der Vorstand des Vereins hat im Jahr 2022 neun Vorstandssitzungen abgehalten. Der Großteil der Sitzungen wurde aufgrund der räumlichen Distanz der Vorstandsmitglieder online durchgeführt. Zahlreiche weitere Besprechungen und vorbereitende Arbeiten haben die Vorstandsmitglieder gemeinsam mit den MitarbeiterInnen des Vereins in Kleingruppen durchgeführt, um verschiedene Sachverhalte, z.B. den Haushalt des Vereins, Neuanstellungen der MitarbeiterInnen, Ansuchen an Ämter und andere, für die Vorstandssitzungen vorzubereiten.



Klausurtagung 2022 – Erarbeiten der Ziele der Amtsperiode

Am 24. August moderierte Peter Grund vom Südtiroler Jugendring die jährliche Klausurtagung des Vorstandes am Sitz des Vereins, der auch der hauptamtliche Leiter des Vereins beiwohnte. Im Jahr 2019, am Beginn der vorhergehenden Amtsperiode wurde zum letzten Mal der Bedarf im übergeordneten System, der Gesellschaft, erörtert.

Bedarf im übergeordneten System (2019):

- 🌐 Es gibt einen Bedarf an Bewegung ohne Wettkampf
- 🌐 Es gibt einen Bedarf an Kinderbetreuung
- 🌐 Es gibt einen Bedarf an sinnvoller Freizeitbeschäftigung
- 🌐 Es gibt einen Bedarf an vielseitigem Bewegungsangebot
- 🌐 Es gibt einen Bedarf an künstlerischem und kreativem (2022: „und schönem“) Angebot
- 🌐 Es gibt einen Bedarf an gesundheitsförderndem Bewegungsangebot
- 🌐 Es gibt einen Bedarf Selbstkompetenzen entwickeln zu können
- 🌐 Es gibt einen Bedarf an Weiterbildung
- 🌐 Es gibt einen Bedarf an sozialer Offenheit

Erweitert im Jahr 2022 durch folgende Punkte:

- 🌐 Es gibt einen Bedarf an persönlicher Entwicklung
- 🌐 Es gibt einen Bedarf an psychischer Gesundheit
- 🌐 Es gibt einen Bedarf an Gemeinschaftserfahrungen

Der Punkt (2019) „Es gibt einen Bedarf an künstlerischem und kreativem Angebot“ wurde durch „und schönem“ ergänzt.

Durch die Frage: „Welchem Bedarf will sich der Verein in den nächsten Jahren besonders widmen“ kristallisierten sich Schwerpunkte heraus und aufgrund dieser wurden die Ziele für die aktuelle Amtsperiode festgelegt:

- 🌐 Animativa fördert das Bewusstsein für die gesundheitsfördernden Aspekte der Zirkuskunst / Animativa veranstaltet eine Zirkuspädagogische Tagung / Animativa betreibt Netzwerkarbeit
- 🌐 Animativa veranstaltet Offene Treffen für Mitglieder, Interessierte, Eltern, Lehrkräfte / Animativa bietet regelmäßige Treffen für das Team an
- 🌐 Animativa gewinnt neue AssistentInnen und BetreuerInnen und schult diese
- 🌐 Animativa stärkt die Jugendarbeit und die Jugendgruppen im Verein
- 🌐 Animativa schafft Möglichkeiten, Zirkus für alle zugänglich zu machen / Animativa erweitert die finanziellen Unterstützungen/Ermäßigungen bei Kursbeiträgen
- 🌐 Animativa bildet sich zum Thema Psychische Gesundheit fort

Anschließend an die Klausurtagung wurde bei den Vorstandssitzungen über die Umsetzung der Ziele beraten und es wurden folgende erste Schritte gesetzt:

- Open Circus Meeting: Start eines wöchentlichen Treffens im Oktober 2022 für Mitglieder, Interessierte, Eltern, Lehrkräfte und für das Team des Vereins, jeweils dienstags 19.30 – 21.00 Uhr, in der Lanarena mit Vorstandsmitglied Hannah Grüner und Mitarbeiterin Sandra Morandell als Betreuerinnen
- Beginn der Planung einer Zirkuspädagogischen Tagung in Kooperation mit der Uni Bozen-Brixen (Herbst 2023 oder Frühjahr 2024) durch die Vorstandsmitglieder Brigitte Hofmann und Reinhard Demetz
- Animativa bildet sich zum Thema Psychische Gesundheit fort: Dieser Schwerpunkt wird im Rahmen eines Vortrages bei der Vollversammlung 2023 gesetzt



Funktionelle Jonglage – Multiplikatorin Claudia mit Teammitgliedern

Aktuelles von den MitarbeiterInnen des Vereins

Animativa beschäftigte im Jahr 2022 drei, zweitweise vier, festangestellte MitarbeiterInnen, die für die Planung, Verwaltung und Durchführung der Tätigkeiten zuständig waren.

Die feste Mitarbeiterin für Projekte und Kurse, Claudia Bellasi, Angestellte seit 2019 in Teilzeit mit 20 Wochenstunden, kündigte im Frühjahr 2022 an, eine Auszeit zu nehmen und beendete das Lohnverhältnis Mitte September 2022. Die Mitarbeiterin hatte den Verein durch ihr fundiertes und langjähriges Fachwissen sehr bereichert.

Sandra Morandell, Teilnehmerin seit Kindertagen bei Angeboten des Vereins, kehrte nach abgeschlossener Artistenschule in Rom und mehrjähriger Auslandserfahrung (Artistin im Zirkus in Mexiko) nach Südtirol zurück und wurde mit Juli 2022 für die Sommerwochen des Vereins festangestellt. Aufgrund der Kündigung der Mitarbeiterin Claudia Bellasi, wurde der Mitarbeiterin eine Verlängerung angeboten. Die Mitarbeiterin übernimmt somit während des Schuljahres Kurse, Offene Treffen, Jugendgruppe, sowie die Schulprojekte des Vereins. Zudem übernimmt die Mitarbeiterin zu Stoßzeiten Arbeiten im Büro des Vereins.

Petra Bonell, angestellt seit 2018, trägt die Verantwortung für die Mitglieder- und Kursverwaltung, sowie für die Buchhaltung des Vereins. Im Laufe des Jahres 2022 zeichnete sich ab, dass der Verein die Einnahmen-Grenze für die Buchhaltung nach Kassaprinzip überschreiten würde. Aus diesem Grund haben die Mitarbeiter begonnen, sich auf die Anforderungen der Buchhaltung nach Kompetenz vorzubereiten. Die Anforderungen an die Buchhaltung und die allgemeinen Anforderungen an die Verwaltung nehmen seit Jahren kontinuierlich zu.

Der Leiter des Vereins, Florian Hartmann, angestellt seit 2010, ist mit 35 Wochenstunden für den Verein tätig. Der Leiter des Vereins nimmt an den Sitzungen des Vorstandes teil und bereitet die Inhalte für die Sitzungen vor. Er berichtet dem Vorstand von den Entwicklungen und hält ihn über den Stand der Umsetzung der gesteckten Ziele auf dem Laufenden.



Sophie mit ihrer Einradgruppe beim Radlfasching Lana 2022

Mitgliedschaften und Netzwerke

Animativa ist Mitglied des Südtiroler Jugendringes und nutzt dessen Ressourcen. Reinhard Demetz, Vorsitzender, und Brigitte Hofmann, Vize-Vorsitzende, nehmen regelmäßig an den Vorstandssitzungen und der Vollversammlung des Jugendringes teil und bringen sich für den Verein ein. Animativa nutzte auch 2022 die Fortbildungen des Jugendringes und schätzt dieses Angebot. Kritisch wurde von Animativa wahrgenommen, dass sich der SJR durch den Beitrag eines privaten Lebensmittelhandels finanzieren musste und entsprechend Öffentlichkeitsarbeit für diesen geleistet wurde. Festgestellt wird, dass in den vergangenen Jahren immer mehr politische Parteien mit ihren Jugendorganisationen Teil des Südtiroler Jugendringes geworden sind. Hier hofft der Vorstand des Vereins, dass der Jugendring nicht zu sehr als politische Plattform von diesen Parteien genutzt wird und weiterhin die Belange der Kinder und Jugendlichen, ohne politische Färbung, im Fokus stehen.

Animativa ist auch Mitglied des Südtiroler Theaterverbandes und hält sich über dessen Newsletter über die Belange der Theaterschaffenden auf dem Laufenden.

Des Weiteren ist Animativa seit vielen Jahren Mitgliedsorganisation des italienischen Netzwerkes der Kinder- und Jugendzirkusschulen ‚Circosfera‘, sowie des Unter-Netzwerkes ‚AltroCirco‘, das sich mit der Zirkuspädagogik im sozialen Kontext befasst. Diese Netzwerke bringen regelmäßig Rundschreiben heraus, veröffentlichen mit dem Juggling Magazine eine eigene, trimestrale Zeitschrift, erarbeiten Leitfäden und bieten Fortbildungen zu verschiedenen Themen an.

Animativa ist Mitgliedsverein des DZE Südtirol (Dienstleistungszentrum für das Ehrenamt) und nutzte hier im Jahr 2022 vor allem die Fortbildungs- und Beratungsangebote bezüglich der Reform des Dritten Sektors. Bei den Beratungen beim DZE haben die MitarbeiterInnen des Vereins den Eindruck gewonnen, dass das DZE sehr viele hat und es nicht schafft, diesen mit den vorhandenen Ressourcen nicht schafft nachzukommen. Die Beratungen beim DZE waren nicht immer zielführend, zum Teil wurden dem Verein falsche Informationen gegeben oder Aussagen getroffen, die später revidiert wurden. Animativa hat dies dem Südtiroler Jugendring rückgemeldet. Für die Einführung und Beratungen zur Buchführung nach Kompetenzen nutzt der Verein daher mehr die Ressource des eigenen Wirtschafts- und Steuerberaters.

Die Sommerangebote des Vereins werden von der EbK (Ente bilaterale Körperschaft) und der Enbit nach entsprechender Akkreditierung anerkannt. Die Eltern, die in

bestimmten Arbeitssektoren tätig sind, können sich somit die Beiträge für die Sommerwochen der Kinder mit 65% – 70% erstatten lassen.

Hospitation Studierende der Bildungswissenschaften

Drei StudentInnen der Fakultät der Bildungswissenschaften der Universität Bozen-Brixen entschieden sich zwischen Herbst 2021 und Frühjahr 2022, die Hospitation beim Zirkusverein durchzuführen. Die Zusammenarbeit mit den Bildungswissenschaften ist eine sehr erfolgversprechende und erfährt sehr positive Rückmeldungen: Den Studierenden wird dabei bei einem Einführungsgespräch ein Einblick in die Leitideen des Vereins und der Zirkuspädagogik vermittelt, anschließend lernen sie die verschiedenen Angebote des Vereins, von der Bewegungswerkstatt für Kinder im Alter von 5 – 6 Jahren über die Zirkuskurse für Kinder und Jugendliche, bis hin zum Einrad-Angebot des Vereins, das sich an Kinder bis Erwachsene richtet, kennen. Die Hospitation umfasst insgesamt acht Stunden und wird mit einem Abschlussgespräch beendet. Im Herbst 2022 entschieden sich dann wiederum drei StudentInnen für die Hospitation beim Verein, die im Dezember startete.



Ehrenamtlicher Auftritt von Jugendlichen für SeniorInnen, St. Leonhard

Vollversammlung 2022

Die Ordentliche Vollversammlung des Vereins fand am Freitag, den 25. März 2022 um 18.30 Uhr in zweiter Einberufung online statt. Dabei wurde Rückblick auf die Tätigkeiten des Jahres 2021 gehalten. Anschließend entlastete die Mitgliedervollversammlung den Vorstand beim Jahresabschluss 2021 und genehmigte den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2022. Durch die Reform des Dritten Sektors musste die Gewinn-und-Verlust-Rechnung den Vorgaben der Reform angepasst werden und wurde diesen entsprechend erstmals präsentiert. Bei der Neuwahl des Vorstandes wurden die Vorstandsmitglieder Carla Fabbicotti, Brigitte Hofmann und Reinhard Demetz im Amt bestätigt. Hannah Grüner wurde als viertes Vorstandsmitglied von der Vollversammlung einstimmig gewählt.

Verlegung des Vereinssitzes

Bereits vor Beginn der Pandemie bestand der Plan, den Vereinssitz und somit auch das Büro des Vereins zu verlegen. Die Struktur des Büros des Vereins eignete sich nicht mehr für die Anforderungen und den zeitlichen Umfang der Wochenstunden der MitarbeiterInnen.

Die Suche nach einer geeigneten Büroräumlichkeit wurde dann im Februar 2022 wieder aufgenommen und intensiviert. Der Leiter der Dienststelle für Arbeitssicherheit, Herr Lavoriero, hatte auch die Empfehlung ausgesprochen, einen angemessenen Büroraum für die Mitarbeiter zu finden. Der Vorsitzende Reinhard und die festen MitarbeiterInnen Petra und Florian besichtigten kurz darauf drei verschiedene Büroräumlichkeiten in der Industriezone Lana und im Tschermserweg.



MitarbeiterInnen Petra und Florian im neuen Büro

Der Vorstand konnte sich dann rasch auf das geeignetste und günstigste Büro einigen und leitete alle Schritte für die Anmietung ab Mai 2022 in die Wege. Der Umzug des Büros erfolgte im Laufe der darauffolgenden Wochen, der Vereinssitz wurde Anfang Juni verlegt. Das neue Büro bietet den Mitarbeitern mehr Platz und deutlich bessere Lichtverhältnisse.

Das ehemalige Büro des Vereins, welches an den Lagerraum des Vereins anschließt, wird für die dringend notwendige Erweiterung des Lagerraums und als Reparaturwerkstatt für die Zirkusgeräte verwendet. Im Laufe der Jahre wuchs durch die umfangreicheren Tätigkeiten der Gerätepark konstant und benötigte immer mehr Lagerfläche.



Vorbereitungen für die Bewegungswerkstatt – Animativa hat einen großen Gerätepark

Neu für den Verein ist seitdem, dass mehr Kosten für die kontinuierliche Anmietung von zwei Räumlichkeiten anfallen, das zentrale Lager mit Werkstatt in der Lanarena, Max-Valier-Str. 11, und der Büroraum im Tschermserweg 2. Neben dem Mietzins entstehen so auch laufende Kosten für Strom, Internet/Telefon, sowie die Nebenspesen.

RUNTS und Einführung Buchhaltung nach Kompetenzen

Der Vorstand und der Leiter des Vereins verfolgen bereits seit dem Jahr 2016 die angekündigte Reform des Dritten Sektors. Der Leiter des Vereins hatte bereits 2017 an Informationsveranstaltungen zur Reform des damaligen Amtes für Kabinettsangelegenheiten teilgenommen. Im Jahr 2019 wurden die Statuten des Vereins den Anforderungen der Reform angepasst. Die MitarbeiterInnen Petra und Florian besuchten dann Fortbildungen des Dienstleistungszentrums für das Ehrenamt (DZE). Die Einführung der Reform kann als holprig bezeichnet werden, da zahlreiche Durchführungsbestimmungen zum Kodex des Dritten Sektors erst mit Verspätung veröffentlicht wurden, es zahlreiche Terminverschiebungen gab und insgesamt in der Vereinswelt Unsicherheit herrschte.

Mit Beginn des Jahres 2022 wurde die Buchhaltung des Vereins entsprechend den Vorgaben der Reform eingeführt. Die Vollversammlung 2022 genehmigte erstmals den Haushalt nach dem Schema der Reform. Im November 2022 wurde der Verein dann automatisch in das Register des Dritten Sektors, RUNTS (Registro Unico Nazionale del Terzo Settore) eingetragen.

Da der Verein im Jahr 2022 erstmals mehr als € 220.000 an Einnahmen verzeichnete und somit die Grenze an Einnahmen überschritt, die für die Führung der Buchhaltung nach Kassaprinzip von der Reform vorgegeben ist, wurden Vorbereitungen für die Einführung der Buchführung nach Kompetenzen getroffen.



Kinder lieben die Herausforderungen des Parcours nach Elfriede Hengstenberg

Die Rechnungsprüfer Doris Laner Theiner und Heiner Schweigkofler erklärten sich im Vorfeld bereit, für weitere drei Jahre das Amt der Rechnungsrevisoren zu übernehmen und wurden im Amt von der Vollversammlung bestätigt.

Der Vorsitzende Reinhard Demetz dankte bei der Vollversammlung dem Amt für Jugendarbeit und der Gemeinde Lana für die Beiträge zur Deckung der laufenden Ausgaben, sowie dem Amt für Sport und der Familienagentur für Investitionsbeiträge bzw. Projektbeiträge. Dank gilt auch der Raiffeisenkasse Lana für eine jährliche Spende zur Unterstützung der Jugendarbeit.

Anschließend an die Vollversammlung wurde ein Vortrag mit Lapo Botteri, einem Experten im Bereich der sogenannten ‚funktionellen Jonglage‘, organisiert, der Mitgliedern, interessierten Eltern und Lehrkräften und dem Team des Vereins offen stand. Der Vorstand des Vereins hatte als Schwerpunktthema 'Die Benefits des Jonglierens und der Zirkuskünste' gewählt. Das Jonglieren und die vielfältigen Zirkuskünste fördern eine Vielzahl von Kompetenzen und haben zahlreiche positive Auswirkungen auf die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen und auf Menschen jeden Alters. Lapo Botteri zeigte in diesem spannenden Vortrag einige dieser Auswirkungen auf und berichtete von seinen Erfahrungen.

Die Zirkuskunst fördern

LANA (az). Hauptberuflich ist Reinhard Demetz Amtsleiter in der Diözese Bozen Brken, im Ehrenamt gibt er die Richtung von Animativa vor, dem Verein zur Förderung der Zirkuskunst. Dabei handelt es sich um einen süd-tirolweit aktiven Verein mit einer Vielzahl von hierzulande zuweilen exotisch anmutenden Aktivitäten, etwa Jonglierdisziplinen, Luft- und Bodenaerobik, Balancieren auf Einrad und Pedalo oder Clownerie. Nicht nur die be-

achtliche Zahl von mehr als 600 Mitgliedern und rund 30 freie Mitarbeiter verdeutlicht das große Interesse an der Zirkuskunst in Südtirol, sondern auch der Umstand, dass es doppelt so viele Betreuer brauchen würde, um die steigende Nachfrage zu decken.

„Dieses große Interesse hat wohl mit unserer Vereinsphilosophie zu tun, denn vorrangig geht es uns um die Vermittlung und das Erlernen der vielen Disziplinen der Zirkuskunst in einer At-

mosphäre des Miteinanders“, sagt Reinhard. Lernwille, Leistung, Spaß und Teamgeist sollen dabei gleichberechtigt zur Geltung kommen.

Seit 2013 ist Reinhard bereits Vorsitzender von Animativa. Dazu meint er: „Vorstandsarbeit bringt mit sich, dass man verfügbar sein muss und sich nicht scheuen darf, Verantwortung zu übernehmen. Im Ehrenamt geht es darum, etwas weiterzugeben, sich aktiv in die Gesellschaft ein-



Das bunte Programm von Animativa umfasst Jonglier-Workshops, Einrad-Ausflüge bis hin zu Luftakrobatik-Nummern. Seit 2018 ist Reinhard Demetz (hintere Reihe, 4.v.l.) der Vorsitzende.

zubringen.“ Es sei toll, mitanzusehen, wie der Verein wächst und dass die Aktivitäten gut ankommen.

Freilich hat er selbst ein Faible für den Zirkus, seine Paradeisziplin ist das Jonglieren. „Das habe ich mir als Jugendlicher selbst beigebracht, bald schon habe ich als Betreuer im Verein mitgearbeitet und irgendwann wurde mir eben der Vorsitz angetragen“, skizziert er seinen zirzensischen Werdegang. © Die Rechte vorbehalten

Der Vorsitzende Reinhard berichtet über die Vorstandsarbeit im Verein

Arbeitssicherheit

Der Geometer Federico Lavoriero übernimmt für den Verein die Funktion des Leiters der Dienststelle für Arbeitsschutz (LDAS). Herr Lavoriero prüfte dabei im Januar 2022 bei einer Sitzung mit dem Leiter des Vereins die allgemeinen Sicherheitsvorkehrungen, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Brandschutz, Erste-Hilfe-Vorkehrungen und weitere. Nach den Erhebungen von Seiten des LDAS werden dem Verein Maßnahmen und Verbesserungsvorschläge vorgelegt. Das Thema Arbeitssicherheit ist jährlich auf der Agenda des Vereins. Neben den Sitzungen mit

dem Leiter der Dienststelle für Arbeitssicherheit werden Fortbildungen zum Thema Sicherheit im Umgang mit den Zirkusgeräten geplant und der Verein prüft konstant seine internen Regelungen und gleicht diese mit den Arbeitsunterlagen zur Arbeitssicherheit des italienischen Netzwerkes CircoSfera ab.

Transparenz

Der Verein begrüßt die, mit der Reform des Dritten Sektors einhergehenden, Maßnahmen zur Transparenz im Vereinswesen. Die öffentlichen Beiträge des Vorjahres werden jeweils innerhalb des 30. Juni auf der Website des Vereins unter dem Punkt Transparenz veröffentlicht. Diese Übersicht zur Transparenz wird der Vollversammlung des Vereins auch mit dem Jahresabschluss des Vorjahres vorgelegt. Der Verein wird vom Amt für Jugendarbeit der Provinz Bozen mit einem jährlichen Beitrag für die laufenden Ausgaben und bei Bedarf mit Beiträgen für Investitionen und Projekte unterstützt. Die Marktgemeinde Lana unterstützt den Verein mit einem jährlichen, außerordentlichen Beitrag, der für die Finanzierung des Gehalts des Leiters des Vereins verwendet wird. Das Amt für Sport gibt jährlich einen Beitrag für den Ankauf von Zirkusgeräten. Die Familienagentur hat zwei intensive Sommerprojekte des Vereins mit einem Beitrag unterstützt. Die Raiffeisenkasse Lana unterstützt Animativa mit einer jährlichen Spende in seiner Arbeit. Diese Institutionen sei an dieser Stelle für die Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit und der Förderung der Zirkuskunst in Südtirol gedankt.



Mitarbeiterin Sandra mit Einrad und Keulen in Aktion – Asphaltart 2022

DAS MITGLIEDSJAHR 2021/2022

Das Mitgliedsjahr 2021/2022 hat am 1.09.2021 begonnen und dauerte bis zum 31.08.2022. Im Herbst 2021 meldeten sich 263 Kinder und Jugendliche (und eine Handvoll Erwachsene) zu 20 Angeboten des Vereins an. Im Frühjahr 2022 meldeten sich insgesamt 335 Kinder, Jugendliche und ein paar Erwachsene zu Kursen des Vereins an.

Zirkuskurse, Bewegungs-Werkstatt, Einrad-Kurse und Luftakrobatik-Kurse konnten in folgenden Ortschaften durchgeführt werden:

- 🌐 Lana
- 🌐 Algund
- 🌐 Bozen
- 🌐 Frangart
- 🌐 Kaltern
- 🌐 St. Martin in Passeier
- 🌐 Laas
- 🌐 Prad
- 🌐 Vöran

In Kooperation mit dem VKE Mals konnte zudem ein Zirkuskurs während des Schuljahres in Mals angeboten werden.

Im späten Frühjahr (Mitte Mai bis Mitte Juni) wurden nach dem Ende der offiziellen Kurse bei einigen der Angebote, nach zahlreichen Anfragen von Seiten der Kinder und Familien, zusätzliche Treffen angehängt, die bis zum Schulende dauerten. Auf diese Weise nahmen 66 Kinder an Zusatztreffen teil.



Die Luftakrobatik-Jugend bei einer Besprechung, Lanarena

SOMMER 2022

Sommerwochen Animativa

Das Animativa-Sommerprogramm 2022 wurde Ende Februar veröffentlicht und beinhaltete 21 Sommerwochen und -projekte in verschiedenen Ortschaften Südtirols. Der Verein versteht sein Sommerangebot nicht als reines Betreuungsprogramm, sondern möchte gezielt interessierte Kinder und Jugendliche und deren Eltern ansprechen. Aufgrund des gegebenen Betreuungsbedarfs orientieren sich die Zeiten der Sommerwochen mit fließenden Eintritts- und Abholzeiten an den Bedürfnissen der arbeitenden Eltern. 353 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 17 Jahren nahmen im Sommer 2022 am Programm des Vereins teil.

- 🌐 Lana – 2 Bewegungswochen, 2 Zirkuswochen, 1 Zirkuswoche Jugend, 1 Luftakrobatikwoche
- 🌐 Meran – 1 Bewegungswoche, 2 Zirkuswochen
- 🌐 Algund – 1 Bewegungswoche, 1 Zirkuswoche, 1 Luftakrobatikwoche, 1 Luftakrobatik-Camp (Projekt ganztags)
- 🌐 Bozen – 1 Zirkuswoche
- 🌐 Sarntal – 1 Zirkuswoche
- 🌐 St. Leonhard – 1 Zirkuswoche
- 🌐 St. Martin – 1 Luftakrobatikwoche, 1 Luftakrobatik-Camp (Projekt mit Übernachtung)
- 🌐 Prad – 1 Zirkuswoche
- 🌐 Laas – 1 Zirkuswoche

Wochen und Projekte für Dritte

Animativa arbeitet in den Sommermonaten seit vielen Jahren auch mit anderen Bildungsträgern und Betreuungseinrichtungen zusammen und führt gemeinsam mit diesen weitere Projekte durch.

- 🌐 Zirkuswoche Neumarkt (Semesterferien 2022) – KFS Neumarkt
- 🌐 Zirkuswoche Toblach – Jugenddienst Hochpustertal
- 🌐 Zirkuswoche Tirol – VKE Tirol
- 🌐 Zirkuswochen Steinegg – KFS Steinegg
- 🌐 Zirkuswochen Lana – VFL Lana
- 🌐 Zirkuswoche Montan – KFS Montan
- 🌐 Zirkuswoche Brixen – Jukas Brixen
- 🌐 Zirkustage ‚Italiano Spettacolare‘ – Alpha Beta Piccadilly Meran

Die Nachfrage nach Kooperationen während der Sommermonate von Seiten Dritter ist sehr hoch. Animativa schafft es leider nur, einem Teil dieser Anfragen nachzukommen.

Sommertraining LuftakrobatInnen

Die begeisterten Luftakrobatik-TeilnehmerInnen nahmen während der Sommermonate an zusätzlichen Trainingsangeboten des Vereins im Freien (am eigenen Luftakrobatik-Gerüst) und in Turnhallen in Meran, Lana und Frangart teil, um durch das, auch während der Sommermonate angebotene, Training die Fitness und Kraft zu erhalten. Das gesellige Beisammensein der Freundesgruppen spielt dabei natürlich eine mindestens ebenso wichtige Rolle. Die Luftakrobatik-Trainingsgruppe arbeitete auch während der Sommermonate an den verschiedenen Luftakrobatik-Nummern, die bei verschiedenen Gelegenheiten zum Besten gegeben wurden.



Luftakrobatin Daria am Trapezring – Thermenplatz, Asfaltart 2022

Luftakrobatik-Camp mit Übernachtung Passeier

Das einwöchige Luftakrobatik-Camp mit Übernachtung in St. Martin in Passeier von 8. – 12. August 2022 eignete sich für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 – 15 Jahren, die sich gerne bewegen, klettern, turnen und sich für akrobatische Figuren begeistern. Nach einer Aufwärmung und Übungen zum Kraftaufbau standen Einzelübungen an Trapez, Luftring, Vertikaltuch, sowie dem Luftakrobatik-Netz auf dem Programm. Ein wichtiger Bestandteil war zudem die Partner- und Teamarbeit. Das Camp beinhaltete auch eine Wanderung zum Wasserfall Kalmtal und weitere Freizeitaktivitäten. Im Rahmen der Woche wurde eine Aufführung für SeniorInnen im Seniorenheim St. Leonhard Passeier durchgeführt, mit der die Jugendlichen nach der langen Zeit der Distanzierungen den Seniorinnen und Senioren ein paar schöne und freudige Momente schenken wollten! Eine Abendshow am Dorfplatz in St. Martin war ein weiteres Highlight der Woche. Die Gemeinde dankte den Jugendlichen für ihren Auftritt mit einem abschließenden Pizzaessen.

Chapoclac – Jugendzirkusbegegnung

Animativa ist seit mehr als 10 Jahren in Kooperation mit dem Bezirksjugendring Oberbayern. Seit mehreren Jahren findet im August am Walchensee in Bayern das Jugendzirkuscamp Chapoclac statt. Zwölf Jugendliche im Alter von 13 – 17 Jahren aus Südtirol konnten im Sommer 2022 unter Begleitung von Animativa-Betreuerin Jenny und Assistentin Daria eine Woche lang gemeinsam trainieren. Akrobatik, Luftakrobatik, Seiltanz, Clownerie und vieles mehr standen dabei auf dem Programm.



Zeltlagerplatz am Walchensee – 50 Jugendliche mit und ohne Behinderung trainieren gemeinsam

Das Feriencamp am Walchensee wird von einem kompetenten Team des Bezirksjugendringes organisiert und bindet die Jugendlichen in die Gestaltung und Durchführung aktiv mit ein. Am Ende der Woche treten die Jugendlichen im Kurhaus von Bad Tölz auf. Das Camp ist für viele Jugendliche von Animativa eines der Highlights im Sommer.

Gaudi-Bar 2022

Das Team des Vereins übernahm im Sommer 2022 in den Monaten Juli und August einen wöchentlichen Zirkus zum Mitmachen im Rahmen der Gaudi-Bar in Lana, einem Ort der Begegnung für Familien, Menschen mit Behinderung und allen, die während der heißen Monate Abkühlung in der Gaurschlucht suchen. Das Angebot des Vereins kommt bei den Kindern sehr gut an und zieht zahlreiche Familien an. Die Zusammenarbeit mit dem Jux Lana besteht seit 10 Jahren.



Bunte Momente bei einem Zirkuskurs für Kinder im Alter ab 7 Jahren

DAS MITGLIEDSJAHR 2022/2023

Animativa konnte das Mitgliedsjahr 2022/2023 (Start des Mitgliedsjahres am 1.09.2022) mit zahlreichen, gut ausgelasteten Kursen und Gruppen in den gewohnten Ortschaften sehr erfolgreich starten. Aufgrund der Einführung der Buchhaltung nach Kompetenz, muss mit 1.01.2023 das Mitgliedsjahr des Vereins, das sich bisher vom Sonnenjahr unterschieden hat, diesem angepasst werden.

EHRENAMT

Im Jahr 2022 haben sich die vier Vorstandsmitglieder bei den monatlichen Vorstandssitzungen, weiteren Sitzungen und Besprechungen zu verschiedensten Themen, auch gemeinsam mit den festen MitarbeiterInnen des Vereins, sowie bei der Vollversammlung und der Klausurtagung ehrenamtlich engagiert. Des Weiteren sind die Vorstandsmitglieder, allen voran der Vorsitzende, für verschiedenste weitere Belange des Vereins, wie Netzwerkarbeit, Mitgliedschaften des Vereins, Öffentlichkeitsarbeit und andere unterwegs. Der Vorsitzende betreute zudem die MitarbeiterInnen im Büro bei technischen Fragen und programmierte das Buchhaltungsprogramm des Vereins entsprechend der Vorgaben der Reform des Dritten Sektors den Anforderungen entsprechend und setzte es neu auf. Die RechnungsrevisorInnen übernehmen seit Jahren ehrenamtlich die Rechnungsprüfung für den Verein.

Die Kurse und Sommerwochen des Vereins werden zunehmend durch den ehrenamtlichen Einsatz von Jugendlichen bereichert. Die Jugendlichen, die selbst als Kinder die Kurse des Vereins besucht haben und großteils auch weiterhin in den Jugendgruppen des Vereins aktiv sind, unterstützen das Hauptteam des Kurses durch ihre zirkensischen Fertigkeiten in den verschiedensten Disziplinen und begeistern die jüngeren TeilnehmerInnen durch ihr Können und sind gleichzeitig ein Vorbild für diese. Einige Jugendliche traten ehrenamtlich in den Sommermonaten bei Auftritten des Vereins auf. Neben den Jugendlichen gibt es ein paar Erwachsene, die sich ehrenamtlich bei Angeboten des Vereins, Sommerwochen, Kursen, wöchentlichen Treffen ehrenamtlich einsetzen.

Animativa ist zudem als Verein auch für Dritte ehrenamtlich aktiv. Hier sind z.B. ein Angebot mit mehreren Treffen für ukrainische Flüchtlingskinder im Frühjahr 2022 zu nennen, welches nach Anfrage und Absprache mit dem Jugenddienst Meran durchgeführt wurde. Animativa übernahm ehrenamtlich einen Zirkus zum Mitmachen für die Marktgemeinde Lana beim Fest der Begegnung am 6. August 2022. Anfang August fand ein ehrenamtlicher Auftritt der Jugendgruppe für SeniorInnen im Altersheim St. Barbara in St. Leonhard statt.



Formationen mit dem Einrad – Kinder und Jugendliche in Aktion

BEWEGUNGS- UND ZIRKUSPROJEKTE AN SCHULEN

Die Schul- und Kindergartenprojekte sind eine sinnvolle Bereicherung und Stärkung für jede Gemeinschaft: Der Unterricht wird für die Dauer des Projektes in die Turnhalle verlegt und die Kinder können, in einem nicht wettbewerbsorientierten Umfeld, mit den Zirkusbetreuern die Welt der Zirkuskünste erleben und sich selbst und die Gemeinschaft neu erfahren. Im Zirkus tritt der Wettbewerbsgedanke in den Hintergrund. Spiele und Übungen zielen darauf ab, sich selbst und andere wahr- und anzunehmen und tragen so positiv zur Gruppendynamik, zum Gemeinschaftssinn und zum Vertrauen innerhalb der Gruppe bei. Gleichzeitig lernen die Kinder, Ängste und Hemmungen zu überwinden, erkennen aber auch ihre eigenen Grenzen.



SchülerInnen üben das Tellerdrehen bei einem Schulprojekt

Die Bewegungs- und Zirkusprojekte an Schulen eignen sich für alle Schulstufen. Die Projekte werden inhaltlich dem Alter der SchülerInnen angepasst. Möglich sind so auch Projekte für Mittel- oder OberschülerInnen, dann z.B. mit einem Schwerpunkt auf Jonglage oder Akrobatik. Die Nachfrage zeigt jedoch, dass Schulprojekte derzeit nur von Grundschulen angefragt und angeboten werden.

Die Schulprojekte im Verein werden zum Großteil von den festangestellten Zirkusbetreuerinnen durchgeführt. Hierbei wird ein Set an Zirkusgeräten, von Kleinmaterial wie Jongliertüchern, -bällen, Tellern, Diabolos, Flowersticks, Pois, über Springseilen und Hula-Hoops, bis hin zu Balanciergeräten wie Rolle, Kugel, Einrad, Pedalo, Stelzen und vielem mehr an die Schulen gebracht. Die Klassen nehmen dann in Begleitung ihrer Lehrkräfte in der Turnhalle an den Projektstunden teil. Die Projekte werden immer gemeinsam mit den Lehrkräften geplant und jeweils den

Gegebenheiten vor Ort angepasst. Der Großteil der Projekte wird innerhalb einer Projektwoche durchgeführt. Es gibt aber auch Projekte, die sich über einen längeren Zeitraum erstrecken. In Meran führt der Verein seit mehr als zwölf Jahren ein Wahlfach Zirkus durch, das allen GrundschülerInnen des Sprengels offen steht.

Bei den Schulprojekten erleben unsere ZirkusbetreuerInnen immer wieder, dass die Lehrkräfte, welche die SchülerInnen eigentlich seit Längerem kennen und begleiten, überrascht sind, welche unentdeckten Fähigkeiten in ihren Zöglingen stecken. Häufig sind es gerade die Kinder, die laut Lehrkräften im Schulalltag negativ auffallen, die beim Zirkusprojekt Feuer und Flamme sind und über sich hinaus wachsen.



Bühnenerfahrung sammeln bei der abschließenden Aufführung eines Schulprojektes

Folgende Projekte konnten im Jahr 2022 mit hunderten SchülerInnen in weiten Teilen Südtirols durchgeführt werden.

- 🌐 Schulprojekt GS Girlan – Schulsprengel Eppan
- 🌐 Schulprojekt GS Auer – Schulsprengel Auer
- 🌐 Schulprojekt GS Vöran – Schulsprengel Tschöggberg
- 🌐 Schulprojekt GS St. Ulrich – Schulsprengel St. Ulrich
- 🌐 Schulprojekt GS Wolkenstein – Schulsprengel Wolkenstein
- 🌐 Schulprojekt GS Eggen – Schulsprengel Deutschnofen
- 🌐 Schulprojekt GS St. Kassian – Schulsprengel Abtei
- 🌐 Schulprojekt GS Afing – Schulsprengel Tschöggberg
- 🌐 Schulprojekt GS Telfes – Schulsprengel Sterzing II
- 🌐 Schulprojekt GS Branzoll – Schulsprengel Leifers
- 🌐 Schulprojekt GS St. Michael – Schulsprengel Eppan
- 🌐 Schulprojekt Wahlfach Zirkus, Meran – Schulsprengel Meran-Stadt

ZIRKUS ZUM MITMACHEN UND AUFTRITTE

Aufgrund der pandemischen Lage gab es im Jahr 2021 weiterhin wenige Anfragen zu Auftritten des Vereins oder dem Zirkus zum Mitmachen. Die Luftakrobatik-Betreuerinnen des Vereins erarbeiteten aber gleich zwei Auftritte, einmal eine Show der Betreuerinnen, gemeinsam mit der Unterstützung einiger fortgeschrittener Jugendlichen, sowie eine zweite Show „The Lion King“ mit der Luftakrobatik-Jugendgruppe des Vereins. Folgende Aktionen konnten durchgeführt werden.

- 🌐 Shows mit Luftakrobatik, Einradartistik, Jonglage beim Straßenkünstlerfestival Asfaltart, Thermenplatz Meran
- 🌐 Shows mit Luftakrobatik, Einradartistik, Jonglage in Kooperation mit der Bürgerkapelle Lana, Lana
- 🌐 Zirkus zum Mitmachen, Stelzenherinnen und Luftakrobatik-Show für den Tourismusverein Seis, Seis am Schlern
- 🌐 Luftakrobatik-Jugendshow zum Thema Klimawandel im Rahmen der Climate Week, Caritas Diözese Bozen-Brixen
- 🌐 Zirkus zum Mitmachen – Hotel Erika, Dorf Tirol (zwei Termine)
- 🌐 Luftakrobatikshow, Stelzengeherinnen, Artistik im Rahmen des Langen Mittwoch, Tourismusverein Eppan
- 🌐 Luftakrobatik-Performance und Stelzengeherinnen, Jugendfestival Electric Circus
- 🌐 Luftakrobatik-Show für das Andreus Golfhotel
- 🌐 Luftakrobatik-Show beim Langen Donnerstag Kaltern, Tourismusverein Kaltern
- 🌐 Show mit Luftakrobatik, Einrad, Jonglage für den Pro Loco San Michele, San Michele all'Adige
- 🌐 Zirkus zum Mitmachen, Andreus Golfhotel
- 🌐 Zirkus zum Mitmachen, AVS in Walten beim Familienfest
- 🌐 Zirkus zum Mitmachen in Platt, Autofreier Tag, Gemeinde Moos
- 🌐 Zirkus zum Mitmachen, Lana Kürbistage, Schützenkompanie Franz Höfler Lana
- 🌐 Show mit Luftakrobatik, Einrad, Jonglage beim Kinderfest Bruneck für die Kinderfreunde
- 🌐 Showeinlagen bei Herbstmesse Bozen, Messe Bozen
- 🌐 Show mit Luftakrobatik in der Jugendkirche Meran, Jugenddienst Meran
- 🌐 Show mit Luftakrobatik, Familien- und Aktivhotel Adlernest Schnals
- 🌐 Show mit Luftakrobatik, Forster Weihnachtswald
- 🌐 Zirkuswochenende für Familien im Haus der Familie

FORTBILDUNGEN 2022

Animativa-Team-Fortbildung: Juggle-Board

Mitarbeiterin Claudia Bellasi, die einen Workshop zum Juggle-Board besucht hatte, wurde als Multiplikatorin im Verein tätig und bereitete die Hintergründe zum Juggle-Board in einer Einführung auf und zeigte anschließend den Anwesenden Übungen und Muster, die mit dem Juggle-Board mit Kindern, mit Menschen mit Behinderung, oder auch mit SeniorInnen sehr gut eingesetzt werden können. Neue Forschungsergebnisse zeigen, dass beim Jonglieren nicht das Werfen und Fangen der Objekte ausschlaggebend ist, sondern die Herausforderung von Mustern mit der linken und der rechten Hand. Das Thema zeigte sich begeistert von den Verwendungsmöglichkeiten des Juggle-Boards und möchte sich entsprechend weiterbilden.



Juggle-Board: Üben von Mustern und Sequenzen, Frühjahr 2022

Animativa-Team-Fortbildung: Diabolo

Die jährliche Animativa-Fortbildung für das BetreuerInnen- und AssistentInnen-Team, sowie für die Ehrenamtlichen wurde von Freitag, den 28. Oktober bis Samstag, den 29. Oktober 2022 im Haus der Familie am Ritten durchgeführt. Das Thema der Fortbildung war das Diabolo. 19 BetreuerInnen, AssistentInnen, Vorstandsmitglieder und weitere zehn Familienmitglieder trainierten unter Anleitung

des Referenten Andrea Vanni (Toskana). Neben Tricks für AnfängerInnen und für Fortgeschrittene wurden auch Hintergründe zum Diabolospielen aufgezeigt und Ideen für die Animativa-Kurse und –wochen vom Referenten mitgegeben. Diese jährliche Fortbildung wird seit dem Jahr 2015 durchgeführt und das Beisammensein ist für das Team, das über weite Teile Südtirols verstreut ist, ein wichtiges jährliches Highlight.



Diabolo-Spielen mit Andrea Vanni, Animativa-Fortbildung 2022 im Haus der Familie, Ritten

Fortbildungen der festen MitarbeiterInnen 2022

Die Mitarbeiterin für Kinder- und Jugendgruppen, für Kurse und Ferienwochen, sowie für Schulprojekte, Sandra Morandell, hat nach der abgeschlossenen Artistenausbildung in Rom (Zirkusschule Scuola romana di Circo) im September 2022 die "Zirkuspädagogische Ausbildung" des Jojo-Zentrums in Freiburg (DE) begonnen. Die Ausbildung umfasst 12 Module und erstreckt sich über einen Zeitraum von zwei Jahren. Der Vorstand hat einen internen Beschluss gefasst und entschieden, junge Erwachsene, die in einem festangestelltem Verhältnis für den Verein arbeiten, finanziell bei einer zirkuspädagogischen Ausbildung zu unterstützen.

Mitarbeiter Florian Hartmann hat von November 2021 bis September 2022 die ESF-Ausbildung 'Systemisches Vereinsmanagement – Mit Systemkompetenz Vereine erfolgreich managen' des Südtiroler Jugendringes besucht. Die Ausbildung umfasste

sechs mehrtägige Module. Die Ausbildung und die Prinzipien des Systemischen Vereinsmanagements haben beim Mitarbeiter großen Anklang gefunden.



Team-Fortbildung 2022 – Haus der Familie

Mit freundlicher Unterstützung von



AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

Deutsche Kultur



MARKTGEMEINDE LANA
COMUNE DI LANA

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL



Familienagentur

PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Agenzia per la famiglia

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

Amt für Sport

Tätigkeitsbericht 2022 (Stand 31.12.2022)

Für den Verein: Florian Hartmann

Animatìva

Verein zur Förderung der Zirkuskunst
Associazione per la promozione circense

Animativa VFG

Tschemserweg 2

39011 Lana

Tel: 0473/239564

Whatsapp-Messaging-Dienst: 331/2841535

E-Mail: info@animativa.org

Website: www.animativa.org